

Meienberg] auch 15 ussuchen, sy speren sich aber so wol Jn deme als Anderem, H. landtvogt wirdt morgens mit Jnen Anderst Reden Lassen, sy begeren uff solche Formb Jren Altvohrderen nit Nachzefolgen. Üb-rige Embter All sindt willig, undt Zimblich wol gereüst, auch mit mehreren Musqueten versehen. Dem Würt Zu Sins wirdt man Zlest den tragoner lohn fur die brieff bezalen. hiemit fr. begrüezet, Gott undt **Maria** mit uns. Jch muess abbrechen ...

Die hern Kriegs Rächt vohn Lucern habendt dem H. landtvogt undt mir schreiben lassen, dass die angestellte Wachten Jn Bremgarten, durch die underthanen ussem Keller Amt, Jnen gefällig syen<sup>9</sup>, undt das wir noch wyters in gedachter Stadt, Undt der enden Anmanen sollen, was wier gutt befinden werden.

Bis Sambstags [den 20. November] wil Jch die Söhn[?]<sup>10,11</sup> abholen Lassen, pitte umb Vernere Specialiteten vohn schwyz, auch sonsten was nottwendiges Fürfallen möchte".

- 1) In der Datumszeile steht weiter: "durch die post uff Sins" und auf dem Adress-Schild: "durch die Sinser Posten".
- 2) s. Zurlaubiana AH 49/5 Pt. 1                      3) s. ebenda Pt. 3
- 4) s. EA VI 1, 283 (Nr. 164) spez. 284 g. Stadt und Amt Zug war an dieser Tagsatzung nicht durch Beat II. Zurlauben vertreten.
- 5) Dieser Satz ist unterstrichen.
- 6) Die Antwort Luzerns auf diesen Brief s. unter Zurlaubiana AH 36/210.
- 7) s. ebenda evtl. AH 73/135
- 8) s. EA VI 1, 280 (Nr. 162). Die Namen der Tagsatzungsgesandten sind nicht angegeben.
- 9) s. Zurlaubiana AH 131/69 letzter Abschnitt
- 10)

11) Die in Frage kommenden Namen s. bei Meier/Zurlaubiana "Stammtafel" 864 unter 8.1.

---

Original, mit Siegel - AH 124, 170-171

## 86

1633 Oktober 26., Schwarzenbach; "Jhn Jhll"

A

SCHREIBEN VON HAUPTLEUTEN, [KRIEGS]RÄTEN UND AMTSLEUTEN DES  
LANDESFÄHNCHENS VON [STADT UND AMT] ZUG<sup>1</sup> AN AMMANN<sup>2</sup> [BZW.  
STABFÜHRER] UND RAT DER [STADT] ZUG, ZUG

---

"Wir habentt nie mallen ermanglen wellen, unnd üch unnsser G: Hr:

wie auch ein Lobliche Burgerschaft unssers so Ernstlichen Befälchs, dess uss Zugs halben Zu berichten, Wylen aber wider unsser Verhoffen die sach sich der massen, ver Lengerett, durch so Manigfalldtige Converenzen [- so wurde die Bedrohung der eidg. Grenzen durch Horn und der Kesselringhandel an der Tagsatzung der V kath. Orte vom 14. Oktober 1633 in Weggis<sup>3</sup>, an jener der gleichen Orte vom 21. Oktober 1633 in Gersau<sup>4</sup> und an der gemeineidg. Tagsatzung vom 23. bis 31. Oktober 1633 in Baden<sup>5</sup> erörtert -], unnd wass unss Nun Mehr Zuo Befelchen, sich der Massen verzücht, habendt wir nitt unrathsam Fundten unsseren mitt [Kriegs-]Rath, herren haupt. [Paul] **Stockher**<sup>6</sup>, heim Zuferdigen, der üch allss unsser G: He: unnd ein Lobliche Burgerschaft mundtlich Brichten wirt, alles verlauffts [- so war man mit der Ausrichtung des Solds unzufrieden -]<sup>7</sup> so Fill unss Bewüst ... Und wo von Nöten widerumb, Relatzion thuon ... Hie Mitt üch unsser G: He. und Oberen, auch ein lobliche Burgerschaft Göttlichen Allmacht, und **Maria** Für bytt, thrüwlich unnd wol befelndt ...".

- 1) Dieses Landesfähnchen war eines der Truppenkontingente, welche die IV kath. Orte - V ausg. LU - in Zusammenhang mit dem Einmarsch des schwed. Generalfeldmarschalls Gustav **Horn** in den Thurgau zum Schutz der eidg. Grenzen ebendahin entsandt hatten, s. etwa Zurlaubiana AH 124/59.
- 2) Ammann von Stadt und Amt Zug war damals **Beat II.** Zurlauben.
- 3) s. EA V 2, 786 (Nr. 650). An dieser und auch an den beiden nachfolgend genannten Tagsatzungen war Stadt und Amt Zug nicht durch Beat II. Zurlauben vertreten.
- 4) s. ebenda 787 (Nr. 651)
- 5) s. ebenda 788 (Nr. 652) spez. 789 a, b
- 6) s. Zurlaubiana AH 124/81
- 7) s. ebenda AH 124/59

---

Original, mit Siegel von Hptm. Paul **Bengg**  
AH 124, 172-173 - Blatt 172<sup>v</sup> und 173<sup>f</sup> leer

1602 April 22.

A

SCHREIBEN VON LANDAMMANN UND LANDRAT VON NIDWALDEN AN AMMANN  
UND RAT DER STADT ZUG

---

"Uff unsers gethrüwen Lieben Alt Landt Aman [und derzeitigen Landrats] Caspar **Lussi** bericht nus wägen siner ... [1000] Khronen sampt eins Jars Zins die er E. u. g. L. A E. M. und B. Zuo thuon schuldig, wie ir dan Jme nebendt überschikhten Botten Zuo geschriben da nitt weniger ist weder das Jme Leidt ietz on Müglichen one sondern scha-